

EM 2022: Ergebnisse aus österreichischer Sicht

+++ Maurizio Zandron: Platz 17 / 193,91 Punkte (Herren Einzel)
+++ Olga Mikutina: Platz 15 / 164,01 Punkte (Damen Einzel)
+++ Paarläufer Ziegler / Kiefer verzichten verletzungsbedingt auf EM-Start, Olympia-Teilnahme aber weiter möglich

Maurizio Zandron belegte im Herren-Einzel der ISU Figure Skating Championships in Tallinn mit 193,91 Punkten den 17. Platz im Endklassement. Der 29-jährige Tiroler zeigte Nerven bei seiner Kür am Freitagabend und konnte damit den 16. Rang, den er nach dem Kurzprogramm innehatte, nicht halten. „Ich bin erleichtert, dass beim Kurzprogramm fast alles wie geplant gelaufen ist. Leider ist beim Kür-Wettkampf dann nicht alles so reibungslos gelaufen, deshalb musste ich in der Finalwertung einen Platz abgeben.“

Auch **Olga Mikutina** konnte ihre volles Leistungspotenzial im EM-Kürwettbewerb der Damen nicht abrufen. Die 18-jährige Vorarlbergerin erhielt insgesamt 164,01 Punkte von den Preisrichter:innen, das bedeutet Rang 15 bei diesen Europameisterschaften. Auch wenn Olga damit noch nicht in die Form zurückfinden konnte, die ihr bei den Weltmeisterschaften im vergangenen März in Stockholm den achten Platz sicherte, ist dies die beste österreichische Platzierung seit 2013 (Rang 12 für Kerstin Frank in Zagreb). „Mein Blick ist nach vorne gerichtet, ich werde mich nun voll auf meinen Auftritt bei den Olympischen Spielen in einem Monat konzentrieren. Ich weiß, dass ich es besser kann, und werde in Peking alles geben. Ich freue mich schon sehr darauf, vor allem auf die einzigartige Atmosphäre in der Olympischen Eishalle“, sagt Olga Mikutina.

Nach einem Sturz am vergangenen Montag blieb **Severin Kiefer** nichts anderes übrig, als seine Teilnahme am EM-Paarlauf-Wettkampf mit Partnerin **Miriam Ziegler** kurzfristig abzusagen. Ein MRT ergab eine Fraktur des linken Handgelenks, deshalb wurde am Freitag, 14. Jänner 2022, in Salzburg operiert. „Die OP ist sehr gut verlaufen, die Ärzte sind zuversichtlich. Ab Montag kann ich schon wieder aufs Eis gehen. Natürlich mit Sicherheitsvorkehrungen. Wir werden die Trainingsintensität langsam steigern. Wenn alles gut geht, steht unserer Teilnahme in Peking nichts im Wege“, sagt der 31-jährige Salzburger.

Ergebnis-Links:

- [Herren-Einzel EM 2022 / Übersicht](#)
- [Damen-Einzel EM 2022 / Übersicht](#)

Pressekontakt:

Stefan Grampelhuber, +43 660 12 42 838, s.grampelhuber@gmail.com